



© Richard C. Hoyer - CC-BY-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>



Sabine Laue - © Saflax - <http://www.saflax.de/copyright>



Franz - CC-BY-2.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/>

19412

Königin der Nacht

Königin der Nacht

Selenicereus grandiflorus

© www.saflax.de

Zur Blütezeit im Frühling und im Hochsommer entfalten sich die außen gelblichen und innen cremeweißen Blüten mit ihrem Durchmesser von bis zu 30 Zentimetern mit der beginnenden Dunkelheit. Um Mitternacht haben die nach Vanille duftenden Blüten dann zumeist ihre volle Größe erreicht und sind bei Tagesanbruch bereits verblüht. Die richtige Nacht abzapfen, ist daher die wichtigste Aufgabe des Züchters. Der schlangartige Körper der *Selenicereus grandiflorus* mit einem Durchmesser von circa 2,5 Zentimetern benötigt übriges eine Rankhilfe, da seine Triebe schnell wachsen und sich reich verzweigen. Je größer und älter eine Pflanze wird, um so mehr Blüten bringt sie nacheinander hervor.

Naturstandort: Die Königin der Nacht ist in Mexiko, der Karibik und im Südosten der Vereinigten Staaten beheimatet. Als Rankhilfe für ihre langen Triebe nutzt sie dort Felswände oder das Geäst von Bäumen, wo sie sich mit ihren Luftwurzeln festklammert.

Anzucht: Im Haus ist die Anzucht aus Samen das ganze Jahr über möglich. Streuen Sie die Samen direkt auf mit einem Wasserzerstäuber angefeuchtetes Anzuchtsubstrat, das aus fein zerriebener Anzuchterde oder Kakteenerde und jeweils 25% Sand bestehen sollte. Als Lichtkeimer werden die Samen nicht nochmals mit Erde bedeckt. Decken Sie das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie ab, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Anzuchterde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß an einen hellen und warmen Ort mit einer Temperatur zwischen 20° und 25° Celsius und halten Sie das Substrat weiterhin mit einem Wasserzerstäuber feucht, aber nicht nass. Nach ein bis zwei Wochen erscheinen dann die ersten Sämlinge.

Standort: Ein halbsonniger Standort ist ideal. Wässern Sie ihn im Sommer etwas mehr als andere Kakteen. An warmen und sonnigen Tagen können Sie ihn auch gerne besprühen. Den Sommer kann er gut an einem geschützten Platz im Freien verbringen, sollte jedoch über einige Tage langsam an die Sonne draußen gewöhnt werden.

Pflege: Wässern Sie während der Wachstumsperiode einmal wöchentlich, aber entfernen Sie überschüssiges Wasser aus dem Pflanztopf und dem Untersetzer, um Wurzelfäule zu vermeiden. Von März bis Juli sollten Sie die Pflanze alle drei Wochen mit flüssigem Kakteendünger in schwacher Konzentration versorgen. Nach einem Jahr kann in handelsübliche Kakteenerde umgepflanzt werden. Danach erfolgt ein Umtopfen im Frühjahr alle drei bis vier Jahre bzw. wenn sich die Wurzeln bis zum Topfrand ausgedehnt haben.

Im Winter: Der Standort sollte hell sein und die Temperaturen zwischen 8°C und 12°C liegen. Die Königin der Nacht sollte nicht in Heizungsnahe stehen, da dies die Winterruhe stört und damit auch die Blütenbildung im Folgejahr behindert. Wässern Sie nur noch im Abstand von 3 bis 4 Wochen.